

VERHALTENSKODEX
ROAD DEUTSCHLAND GMBH

VORWORT

Die ROAD Deutschland GmbH ist ein expandierendes, international agierendes Unternehmen. Als solches stellen wir an uns den Anspruch ein verantwortungsbewusster Arbeitgeber zu sein und unseren gesellschaftlichen Fürsorgepflichten nachzukommen. Aus diesem Grund haben wir uns bereits 2017 als eines von über 9000 Unternehmen dem Global Compact der United Nations angeschlossen und folgen den vereinbarten 10 Prinzipien.

Es ist von entscheidender Bedeutung, dass unsere Lieferanten diese Denkweise teilen und uns bei der Erfüllung unserer Ziele und Vorgaben unterstützen. Aus diesem Grund hat die ROAD Deutschland GmbH einen Verhaltenskodex erstellt.

Dieser Verhaltenskodex beschreibt unsere gemeinsame Verantwortung sowie gesellschaftliche und humanitäre Anforderungen und gilt für alle Unternehmen, welche Produkte an die ROAD Deutschland GmbH liefern und/oder Dienstleistungen erbringen.

Die Einhaltung dieses Verhaltenskodex seitens der Lieferanten und ihrer Mitarbeiter bildet die Voraussetzung für die geschäftliche Zusammenarbeit mit ROAD Deutschland GmbH.

Sämtliche Lieferanten müssen gesetzliche Vorgaben, Richtlinien und Vorschriften einhalten. Alle Lieferanten müssen sicherstellen, dass ihre Unterlieferanten sich ebenfalls an diesen Verhaltenskodex halten.

MENSCHEN- UND ARBEITSRECHTE

1. KINDERARBEIT

Unter Berücksichtigung der nationalen Gesetze dürfen Kinder unter 14 Jahren nicht beschäftigt werden. Jugendliche unter 18 Jahren fallen unter das Jugendschutzgesetz und sind besonders zu schützen.

2. ZWANGSARBEIT

Lieferanten ist untersagt, Beihilfe an Menschenhandel, Anwendung von Gewalt, Einsatz von unfreiwilliger Arbeit oder Sklavenarbeit zu leisten bzw. Produkte oder Dienstleistungen zu kaufen, die unter solchen Bedingungen hergestellt werden.

3. DISKRIMINIERUNG

Die Ungleichbehandlung von Mitarbeitern aufgrund ihres Geschlechts, ihrer ethnischen Zugehörigkeit, der Staatsangehörigkeit, ihres Alters, ihrer sexuellen Orientierung, Religion, gesellschaftlicher Stellung, Behinderung, Gewerkschaftsmitgliedschaft oder Schwangerschaft ist untersagt. Der Lieferant verpflichtet sich die Gleichberechtigung am Arbeitsplatz zu gewährleisten.

4. EINSTELLUNGS- UND BESCHÄFTIGUNGSVERFAHREN

Alle Mitarbeiter müssen gemäß ihren Fähigkeiten und Qualifikationen eingestellt und vergütet werden.

5. KORRUPTION

Der Lieferant beteiligt sich in keinem Fall an Formen der Korruption, Bestechung, Schmiergeldzahlung oder Geldwäsche.

6. VERGÜTUNG UND ARBEITSZEIT

Die Löhne und Gehälter entsprechen oder übersteigen die gesetzliche Mindesthöhe des jeweiligen Herkunftslandes.

7. BELÄSTIGUNG

Die ROAD Deutschland GmbH Lieferanten behandeln ihre Mitarbeiter mit Würde und Respekt. Mitarbeiter dürfen weder physischer noch psychischer Belästigung ausgesetzt werden.

GESUNDHEIT UND SICHERHEIT

Die ROAD Deutschland GmbH Lieferanten müssen Mitarbeitern ein sicheres Arbeitsumfeld bieten. Die Gesundheit der Menschen muss geschützt werden. Der Lieferant soll aus eigener Initiative Maßnahmen zur Bekämpfung und Vorbeugung von Arbeitsunfällen implementieren. Gesetzliche Vorgaben sind strikt einzuhalten oder zu übertreffen.

SCHUTZ DER UMWELT

Der Schutz unserer Umwelt ist ROAD Deutschland GmbH extrem wichtig. Wir erwarten von unseren Lieferanten, dass dies in gleicher Weise im Rahmen von Managementprozessen im Unternehmen verankert ist.

Es ist sicherzustellen, dass Abwässer und Emissionen gemäß den gesetzlichen Vorgaben einzugrenzen und abzuführen sind. Giftige Substanzen sind als Sondermüll zu entsorgen.

Mit Ressourcen ist pfleglich und sparsam umzugehen. Der Lieferant verpflichtet sich zur Entwicklung von umweltfreundlichen Technologien.

Es werden weltweit bestimmte Substanzen im Rahmen von REACH und RoHS verboten oder eingeschränkt. Diesen Regelungen in der jeweils aktuell gültigen Fassung ist zwingend Folge zu leisten.

ETHIK

GESCHENKE UND TRINGELDER

Die ROAD Deutschland GmbH Mitarbeiter dürfen grundsätzlich keine Geschenke oder Zuwendungen erhalten, die zu einer Beeinträchtigung einer objektiven und fairen Geschäftsentscheidung führen oder auch nur einen derartigen Anschein erwecken könnten.

UNZULÄSSIGE ZAHLUNGEN

Bestechungen, Schmiergelder oder ähnliches sind strengstens untersagt.

KONFLIKTMINERALIEN

Die von der EU seit 2017 festgelegten Sorgfaltspflichten in der Lieferkette von bestimmten Mineralien und Metallen aus Konflikt- und Hochrisikogebieten ist zwingend Folge zu leisten.

DATENSCHUTZ

Vertrauliche Informationen von ROAD Deutschland GmbH sind geschützt und unterliegen der Geheimhaltung. Dies ist in der ROAD-Geheimhaltungsvereinbarung separat geregelt.

Der Lieferant muss personenbezogene sowie persönliche Informationen über Die ROAD Deutschland GmbH Mitarbeiter vor Kunden, Lieferanten oder Dritten schützen und vertraulich behandeln. Das Datenschutzgesetz muss eingehalten werden.

Lieferant / Stempel:

.....
.....
.....
.....

Datum:

.....

Unterschriften:

.....
.....